

44. Nibelungenring-Rallye am 01. Oktober 2011 / Lancia Stratos als Vorauswagen

Nach intensiven Vorbereitungen in den letzten Monaten sind die Ausrichter, rund um die IMS Schlierbachtal, bestens für die diesjährige Ausgabe der DMV/ADAC Nibelungenring-Rallye gerüstet. Am 01. Oktober startet neben der Nibelungenring-Rallye 200, die letzte Runde der 2011er Retro-Rallye-Serie Süd. Die Bestzeitveranstaltung ist wie im vergangenen Jahr ein Prädikatslauf zum DMSB Rallyepokal Mitte, der SPRM und der Osthessen-, sowie der HFM Rallyemeisterschaft. Das Rallyezentrum befindet sich in der Heidenberghalle im Lautertal-Gadernheim. Am Veranstaltungstag werden zunächst ab 11:50 Uhr die historischen und dann ab 13:00 Uhr die in Bestzeitwertung startenden Fahrzeuge, auf die 35 Wertungsprüfungskilometer geschickt. In diesem Jahr wurde neben der obligatorischen Bergrennstrecke Zotzenbach-Kreidacher Höhe und einer abgeänderten Start-Ziel Prüfung im Bereich Seidenbuch-Kolmbach, ein neuer Rundkurs bei Scharbach ins Programm aufgenommen. Am Freitag, den 30.09. sind die Rallye-Fahrzeuge ab 18:00 Uhr bei der technischen Abnahme im Rallyezentrum zu bewundern.



Die aktuelle Nennliste zeigt eine quantitativ und qualitativ hochwertige Besetzung aus dem gesamten Bundesgebiet auf. Neben dem Titelverteidiger Rainer Noller mit Navigator Uwe Walz im Evo 8 MR, haben sich Martin Häring auf seinem Manta, Fritz Köhler/Petra Hägele im BMW M3 und Axel Schlenker auf dem bärenstarken Ford Escort angekündigt. Rainer Noller, sicher momentan in bestechender Form, wird es nicht einfach haben, den Vorjahressieg zu wiederholen. Er überzeugte bei der letzten Ausgabe besonders auf der ehemaligen Bergrennstrecke Zotzenbach. Bei feuchten Bedingungen, war gegen den Schwabenexpress auf der mit über 70 Kurven gespickten 8km Prüfung kein Kraut gewachsen. Da die Nennliste noch nicht geschlossen ist, sind noch einige Überraschungen im Starteraufgebot möglich.

Die Fahrer aus der Region führt der Bensheimer Valentin Hummel mit seiner Frankfurter Co-Pilotin Katja Geyer an. Der Bergsträßer, aktuell

führender im Rallyepokal Mitte und in der HFM Rallyemeisterschaft, bringt seinen Diesel BMW an den Start in Gadernheim. Das Top-Nachwuchstalent mit reichlich Rennerfahrung von diversen Rundstreckenrennen, wird sicher alles daran setzen die Führung zu verteidigen. Neben Hummel sind auch einige Team der hiesigen Motorsportclubs am Start. Für die IMS Schlierbachtal starten Michael und Annelie Weichert. Für den MSC Rodenstein, Fränkisch-Crumbach starten Florian Heß und Reiner Feick auf einem Opel Astra. Ebenfalls am Start sind die Lautertaler Teams Stuckert/Käferstein und Bickelhaupt/ Götz. Für den Mitausrichter der Veranstaltung, den MCE Darmstadt-Eberstadt starten der Seeheimer Björn Satorius mit Co-Pilot Edmund Schu, sowie Vater Gerhard Satorius auf Toyota.

Bei der Retro-Rallye-Serie des ADAC Pfalz geht es dieses Jahr bei der Nibelungenring-Rallye um den Gesamtsieg der Meisterschaft. Wenn die Lüneburger Hans-Jürgen und Karin Pfohe an die bisherige Performance anknüpfen können, wird ihnen der Sieg nur schwer zu nehmen sein. Auch hier sind einige Teams aus der Region am Start. Für die Schlierbacher Motorsportler haben sich Tobias Bauer und Kim Hübner in die Teilnehmerliste eingetragen. Im Suzuki Swift gehen Peter Plößer aus Seeheim-Jugenheim und Eckard Gibb an den Start.

Die Veranstalter hatten dieses Jahr die Möglichkeit, neben Arnd Reinhardt auf einem Audi 200 quattro, kurzfristig noch Michael Stoschek und Rüdiger Walz auf dem Original Werks-Lancia Stratos in die Liste der Vorausrfahrzeuge aufzunehmen. Stoschek nutzt die Nibelungenring-Rallye als letzten Test, vor seinem Start bei der Rallye Legend in San Marino. Beim Sound des Gruppe B Stratos ist

sicher für Gänsehaut-Feeling neben der Strecke gesorgt.

Die Zuschauerinformationen, mit Streckenkarte und Starter liste werden ab Donnerstag, den 29. September an folgenden Verkaufsstellen erhältlich sein:

BFT Tankstelle, 64668 Lautertal-Gadernheim
Autohaus Egner, 69483 Wald-Michelbach
Freie Tankstelle Arnold, 64658 Fürth-Krumbach

Während der Veranstaltung stehen die Unterlagen im Rallyezentrum Gadernheim und an den Verpflegungsständen der ausgewiesenen Zuschauerpunkte zum Verkauf.

Der Rallye-Guide, ein Zeitplan sowie weitere Informationen sind unter www.nibelungenring-rallye.de abrufbar.

Straßensperrungen zur Veranstaltung/Umleitungen:

L3409 - Zotzenbach -Kreidacher Höhe 8:00 - 20:00 Uhr
Zufahrt Zotzenbach und bis Ober-Mengelbach frei

K27 Scharbach-Tromm 12:00 bis 20:00 Uhr
Zufahrt zur Tromm über die Mooswiese /Scharbach
Verbindungsweg Kocherbach-Tromm 12:00 bis 20:00 Uhr
Umleitung über Affolterbach, Wahlen nach Scharbach

K55 Schannenbach-Knoten-Breitenwiesen-Raidelbacher Höhe von
11:00-19:00 Uhr
Zufahrt Schannenbach nur über Heppenheim / Ober-Hambach, Zufahrt
Knoten nicht möglich
Zufahrt Breitenwiesen über Verbindungsweg von Glattbach aus